

# AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES  
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 73

DIENSTAG, DEN 10. SEPTEMBER

2024

## Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft . . . . .	1581	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Mützendorpsteed – . . . . .	1583
Bekanntgabe der Feststellung hinsichtlich einer UVP-Pflicht gemäß § 5 Absatz 2 UVPG . . . . .	1581	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Sonnenredder – . . . . .	1583
Beabsichtigung der Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Stadtteil Neustadt – Dammtor- damm – . . . . .	1582	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Bahngärten – . . . . .	1583
Beabsichtigung der Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Schumacherstraße/Bezirk Altona . .	1582	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Beim Ziegelhof – . . . . .	1584
Termine für die bezirklichen Volksfeste in der Freien und Hansestadt Hamburg für das Jahr 2025 . . . .	1582	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Lademannbogen – . . . . .	1584
Veränderung der Benutzbarkeit von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Tonrads- moor – . . . . .	1583	Dreißigste Änderung der Satzung des Universitäts- klinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körper- schaft des öffentlichen Rechts – . . . . .	1584

## BEKANNTMACHUNGEN

### Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am  
Mittwoch, dem 18. September 2024, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 10. September 2024

**Die Bürgerschaftskanzlei**

Amtl. Anz. S. 1584

### Bekanntgabe der Feststellung hinsichtlich einer UVP-Pflicht gemäß § 5 Absatz 2 UVPG

Die Firma Hamburger Energiewerke GmbH, Ausschlä-  
ger Elbdeich 123, 20539 Hamburg, hat mit Antrag vom  
22. März 2024, eingegangen am 27. März 2024, bei der  
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft  
– Immissionsschutz und Abfallwirtschaft – eine Genehmi-  
gung nach § 16 Absatz 2 des Bundes-Immissionsschutzge-  
setzes für die Änderung des Betriebs eines Heizkraftwerkes  
(Ziffer 1.1 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV) auf dem Betriebs-  
grundstück Andreas-Meyer-Straße 8, 22113 Hamburg,  
beantragt.

Gemäß § 5 Absatz 1 des Gesetzes über die Umweltver-  
träglichkeitsprüfung (UVPG) wurde auf Grundlage der  
Angaben des Vorhabenträgers sowie eigener Informationen  
geprüft, ob nach den §§ 6 bis 14 UVPG für das Vorhaben  
eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglich-  
keitsprüfung besteht.

Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles nach § 9 in  
Verbindung mit §§ 7 und 5 UVPG hat nach überschlägiger  
Prüfung unter Berücksichtigung der einschlägigen Krite-  
rien nach Anlage 3 UVPG ergeben, dass durch das bean-  
tragte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umwel-  
tauswirkungen auf die in § 2 Absatz 1 UVPG genannten  
Schutzgüter hervorgerufen werden können, sodass die  
Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht  
erforderlich ist.

Die wesentlichen Gründe für diese Entscheidung sind  
im UVP-Portal unter [www.uvp-verbund.de/hh](http://www.uvp-verbund.de/hh) dargelegt.

Hamburg, den 30. August 2024

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft**

– Amt Immissionsschutz und Abfallwirtschaft –

Amtl. Anz. S. 1581

## Beabsichtigung der Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Stadtteil Neustadt – Dammtordamm –

Gemäß §7 Absatz 2 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird folgende Absicht zur Entwidmung eines öffentlichen Weges bekannt gemacht:

Nach §7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Hamburg-Mitte, Gemarkung Neustadt-Nord, belegene Wegeteilfläche Dammtordamm 4 (Flurstück 2442) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr entwidmet.

Der räumliche Umfang der Entwidmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist rot gekennzeichnet. Der Plan über den Verlauf der zu entwidmenden Wegeteilfläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Caffamacherreihe 1-3, Zimmer D6.305, 20355 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die Maßnahme berührt werden, Einwendungen im Fachamt vorbringen.

Hamburg, den 28. August 2024

**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Amtl. Anz. S. 1582

## Beabsichtigung der Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Schumacherstraße/Bezirk Altona

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach §8 in Verbindung mit §7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Altona-Nordwest, Ortsteil 214, in der Straße Schumacherstraße eine etwa 19 m<sup>2</sup> große Wegefläche (Flurstück 447-1) mit sofortiger Wirkung als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich entwidmet.

Die Pläne über den Verlauf der zu entwidmenden Fläche liegen für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Foyer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen (schriftlich oder zu Protokoll) dort vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 28. August 2024

**Das Bezirksamt Altona**

Amtl. Anz. S. 1582

## Termine für die bezirklichen Volksfeste in der Freien und Hansestadt Hamburg für das Jahr 2025

Auf Grund von §69 in Verbindung mit §60 b der Gewerbeordnung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202),

zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 31. Mai 2023 (BGBl. I Nr. 140), wird bekannt gegeben:

### I.

#### Termine

Die bezirklichen Volksfeste im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg finden im Jahre 2025 an den nachstehend aufgeführten Tagen statt:

1. Volksdorf „Frühjahrsmarkt“  
Kattjahren/Halenreie, 22359 Hamburg  
28. Februar bis 2. März 2025 (3 Tage)
2. Bramfeld „Frühjahrsmarkt“  
Herthastraße, 22179 Hamburg  
16. Mai bis 18. Mai 2025 (3 Tage)
3. Poppenbüttel „Pfingstfest“  
Poppenbüttler Hauptstraße/Poppenbüttler Markt,  
22399 Hamburg  
7. Juni bis 9. Juni 2025 (3 Tage)
4. Rahlstedt „Frühjahrsmarkt“  
Heestweg, 22143 Hamburg  
13. Juni bis 16. Juni 2025 (4 Tage)
5. Nienstedten „Frühjahrsmarkt“  
Nienstedtener Marktplatz, 22609 Hamburg  
20. Juni bis 23. Juni 2025 (4 Tage)
6. Poppenbüttel „Sommerfest“  
Poppenbüttler Hauptstraße/Poppenbüttler Markt,  
22399 Hamburg  
29. August bis 31. August 2025 (3 Tage)
7. Nienstedten „Herbstmarkt“  
Nienstedtener Marktplatz, 22609 Hamburg  
19. September bis 22. September 2025 (4 Tage)
8. Rahlstedt „Herbstmarkt“  
Heestweg, 22143 Hamburg  
26. September bis 29. September 2025 (4 Tage)
9. Bramfeld „Herbstmarkt“  
Herthastraße, 22179 Hamburg  
17. Oktober bis 19. Oktober 2025 (3 Tage)
10. Volksdorf „Herbstmarkt“  
Kattjahren/Halenreie, 22359 Hamburg  
24. Oktober bis 26. Oktober 2025 (3 Tage)

### II.

#### Öffnungszeiten

Für das Poppenbüttler Pfingst- und Sommerfest:

freitags/sonnabends	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonntags	13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
montags	13.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Für den Volksdorfer Frühjahrs- und Herbstmarkt:

freitags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonnabends	12.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonntags	12.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Für den Bramfelder Frühjahrs- und Herbstmarkt:

freitags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonnabends	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonntags	14.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Für den Rahlstedter Frühjahrs- und Herbstmarkt:

freitags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonnabends	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonntags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
montags	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Für den Frühjahrs- und Herbstmarkt Nienstedten:

freitags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonnabends	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
sonntags	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr
montags	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

### III.

#### Bewerbungsfristen

1. Bewerbungsfristen für die bezirklichen Volksfeste:
  - 1.1 Für die Volksfeste Bramfeld, Poppenbüttel, Rahlstedt, Volksdorf sind Anträge auf Zuweisung eines Platzes spätestens **drei Monate vor Beginn** eines jeden Volksfestes bei der zuständigen Marktaufsichtsbehörde:
 

Bezirksamt Wandsbek  
Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt  
Schloßgarten 9, 22041 Hamburg  
Telefon: 040/4 28 81 - 28 89,  
Telefax: 040/4 27 90 - 5010,

einzureichen.
  - 1.2 Für die Volksfeste in Nienstedten sind Anträge auf Zuweisung eines Platzes spätestens **vier Monate vor Beginn** eines jeden Volksfestes bei der zuständigen Marktaufsichtsbehörde:

Bezirksamt Altona  
Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt  
Jessenstraße 1-3 (Technisches Rathaus),  
22765 Hamburg  
Telefon: 040/4 28 11 - 60 73,  
Telefax: 040/4 27 90 - 26 61,

einzureichen

Hamburg, den 28. August 2024

**Die Bezirksämter Altona und Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1582

## Veränderung der Benutzbarkeit von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Tonradsmoor –

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die Widmung für die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Volksdorf, Ortsteil 525, belegene Wegefläche Tonradsmoor (Flurstück 287 [4402 m<sup>2</sup>]), um das Kiebitzmoor verlaufend, mit sofortiger Wirkung auf den allgemeinen Fußgänger-, Radfahr- sowie Land- und Forstwirtschaftsverkehr beschränkt.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 23. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1583

## Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Mützendorpsteed –

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Bramfeld, Ortsteil 515, belegenen Verbreiterungsflächen Mützendorpsteed (Flurstücke 6547 [80 m<sup>2</sup>] und 8005 [58 m<sup>2</sup>]), Haus Nummern 19 bis 21 gegenüberliegend und vor Haus Nummern 37 bis 39 verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1583

## Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Sonnenredder –

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Tonndorf, Ortsteil 513, belegenen Eckabschrägungen Sonnenredder (Flurstück 575 teilweise), Ecke Ostende und Sonnenweg liegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1583

## Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Bahngärten –

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Marienthal, Ortsteil 507, belegenen Verbreiterungsflächen Bahngärten (Flurstücke 886 teilweise, 3239 [16 m<sup>2</sup>], 3240 [170 m<sup>2</sup>], 3606 [168 m<sup>2</sup>], 3607 [16 m<sup>2</sup>] und 3620 [82 m<sup>2</sup>]), an der Einmündung Wandsbeker Bahnhofstraße und Ecke Bovestraße liegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 23. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1583

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Beim Ziegelhof –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Duvenstedt, Ortsteil 522, belegene Wegefläche Beim Ziegelhof (Flurstück 3017 [1523 m<sup>2</sup>]), Haus Nummer 1 schräg gegenüberliegend bis vor Haus Nummer 2a verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Fußgänger-, Radfahr- und Anliegerverkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 23. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1584

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Lademannbogen –

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Hummelsbüttel, Ortsteil 520, belegene Verbreiterungsfläche Lademannbogen (Flurstück

5129 [40 m<sup>2</sup>]), vor Haus Nummer 2 verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 23. August 2024

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 1584

### Dreißigste Änderung der Satzung des Universitätsklinikums Hamburg- Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Das Kuratorium hat am 7. Dezember 2023 gemäß § 8 Absatz 5 UKEG, gemäß § 16 Absatz 2 UKEG und gemäß § 6, § 7 Absatz 2 UKE-Satzung beschlossen, die Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts – vom 25. Juni 2002 (HmbGVBl. S. 115), zuletzt geändert am 21. Oktober 2022 (Amtl. Anz. Nr. 83 S. 1597), wie folgt zu ändern:

Die Anlage zur Satzung des UKE gemäß § 6 erhält folgende Änderung:

**„Organisationsplan  
des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf**

– Stand 7. Dezember 2023 –

Die Einrichtung des Instituts für Neurale Informationsverarbeitung am Zentrum für Molekulare Neurobiologie Hamburg (ZMNH) zum 1. Januar 2024.

Die Auflösung des Instituts für Experimentelle Immunologie und Hepatologie am Zentrum für Experimentelle Medizin (ZEM) zum 1. April 2024.“

Sämtlich nicht genannten Organisationseinheiten bleiben unverändert.

Hamburg, den 28. August 2024

**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)  
– Körperschaft des öffentlichen Rechts –**

Amtl. Anz. S. 1584

# ANZEIGENTEIL

## Behördliche Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
– Bundesbauabteilung –  
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg  
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 200  
Telefax: 0 49 (0) 40 / 4 27 92 - 1200  
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de  
Internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: **24 A 0225**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
Zugelassene Angebotsabgabe:  
Elektronisch, in Textform, mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags:  
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:  
Bundespolizeiinspektion Hamburg,  
Wilsonstraße 49-53, 22045 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:  
– 108 m<sup>2</sup> Mineralfaser-Rasterdecke herstellen  
– 20 m Stützenbekleidung aus Gipskartonplatten herstellen  
– 43 m<sup>2</sup> Drempeleiwände aus Gipskartonplatten herstellen
- g) Entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung:  
7. Oktober 2024  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:  
31. Oktober 2024
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:  
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D455403666>  
Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 18. September 2024 um 9.00 Uhr, Ablauf der Bindefrist am 16. Oktober 2024.
- p) Adresse für elektronische Angebote:  
<https://www.bi-medien.de/>  
Anschrift für schriftliche Angebote: keine schriftlichen Angebote zugelassen.
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:  
deutsch

- r) Zuschlagskriterien:  
Nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung: Preis 100 %
- s) Eröffnungstermin:  
18. September 2024 um 9.00 Uhr  
Ort: Vergabestelle, siehe a)  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Es sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zum elektronischen Öffnungsverfahren zugelassen.
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
- u) Entfällt
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:  
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Beurteilung der Eignung:  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich und wird mit den Vergabeunterlagen übermittelt.  
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen: keine
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,  
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg,  
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 295  
Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt ausschließlich über die Vergabeplattform bi-medien.

Hamburg, den 30. August 2024

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**  
– Bundesbauabteilung –

**Öffentliche Ausschreibung****Verfahren:****BUKEA-ÖA-E1-315-24 – Umwälzpumpen –  
Laborprüfungen nach EVPG****Auftraggeber:****Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Deutschland  
+49 40428402659  
+49 40427940026  
+49 40427940026  
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Umwälzpumpen – Laborprüfungen nach EVPG  
Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg (als Auftraggeberin) beabsichtigt, im Rahmen ihrer Marktüberwachungstätigkeit für das Jahr 2024, externe Umwälzpumpen gemäß Verordnung (EG) 641/2009 zu überprüfen.

Als zuständige Marktüberwachungsbehörde nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG) und der europäischen Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EG) führen wir fortlaufend die Überwachung der Ökodesign-Anforderungen an energieverbrauchsrelevanten Produkten durch.

Es sind acht externe Umwälzpumpen durch technische Prüfung auf ihren Energieeffizienzindex (EEI) zu prüfen.

Ort der Leistungserbringung: 21109 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Vom 1. November 2024 bis 21. März 2025
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4b12fc7c-8b2f-4593-90c9-f7c7e9da1b8e>  
elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 8. Juni 2024, 10.00 Uhr  
Bindefrist: 25. Oktober 2024, 0.00 Uhr

- 11) Siehe Vergabeunterlagen  
12) Siehe Vergabeunterlagen  
13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Für die Überprüfung Ihrer Eignung in Bezug auf Fachkunde und Leistungsfähigkeit ist es erforderlich, dass Sie in Ergänzung zum

Eignungsvordruck Nr. 04 mit dem Angebot die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einreichen bzw. Angaben machen:

- Eintragung in einem europäischen Handelsregister.
- Die Eintragung befugt zu Prüfungen, Produktzertifizierungen, Messungen oder Labor Dienstleistungen.

- Referenzen über durchgeführte Prüfungen welche den Anforderungen der Leistungsbeschreibung II.2 (normative Grundlagen) entsprechen.

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

- 15) Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben:

Der Zuschlag wird auf ein Angebot eines bevorzugten Bieters (Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten) erteilt, wenn es mindestens so wirtschaftlich ist, wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines anderen Bieters. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von dem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10% berücksichtigt. Zur Errechnung dieses Abschlags muss bei einer Bietergemeinschaft angegeben werden, welcher Anteil am Gesamtangebot auf den bevorzugten Bieter entfällt. Die Eigenschaft als bevorzugter Bieter ist durch Vorlage der staatlichen Anerkennung nachzuweisen. Inklusionsbetriebe können eine Eigenerklärung abgeben, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

Hamburg, den 30. August 2024

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft**

1050

**Öffentliche Ausschreibung****Verfahren:****BUKEA-ÖA-E1-315-24 – Umwälzpumpen –  
Laborprüfungen nach EVPG****Auftraggeber: Behörde für Umwelt, Klima,  
Energie und Agrarwirtschaft**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Deutschland

+49 40428402659  
+49 40427940026  
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)  
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):  
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen  
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:  
Umwälzpumpen – Laborprüfungen nach EVPG  
Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg (als Auftraggeberin) beabsichtigt, im Rahmen ihrer Marktüberwachungstätigkeit für das Jahr 2024, externe Umwälzpumpen gemäß Verordnung (EG) 641/2009 zu überprüfen. Als zuständige Marktüberwachungsbehörde nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG) und der europäischen Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EG) führen wir fortlaufend die Überwachung der Ökodesign-Anforderungen an energieverbrauchsrelevanten Produkten durch.  
Es sind acht externe Umwälzpumpen durch technische Prüfung auf ihren Energieeffizienzindex (EEI) zu prüfen.  
Ort der Leistungserbringung: 21109 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):  
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):  
Vom 1. Oktober 2024 bis 1. Dezember 2024  
Siehe Leistungsbeschreibung
- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):  
Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4b12fc7c-8b2f-4593-90c9-f7c7e9da1b8e>  
elektronisch abrufbar.
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
26. September 2024, 10.00 Uhr  
Bindefrist: 25. Oktober 2024, 00.00 Uhr
- 11) Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Abs. 5 UVgO):  
Siehe Vergabeunterlagen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
Siehe Vergabeunterlagen
- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:  
Für die Überprüfung Ihrer Eignung in Bezug auf Fachkunde und Leistungsfähigkeit ist es erforderlich, dass Sie in Ergänzung zum Eignungsvordruck Nr. 04 mit dem Angebot die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einreichen bzw. Angaben machen:

- Eintragung in einem europäischen Handelsregister.
  - Die Eintragung befugt zu Prüfungen, Produktzertifizierungen, Messungen oder Labor Dienstleistungen.
  - Referenzen über durchgeführte Prüfungen welche den Anforderungen der Leistungsbeschreibung II.2 (normative Grundlagen) entsprechen.
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):  
Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

Hamburg, den 29. August 2024

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie  
und Agrarwirtschaft**

1051

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 179-24 AS**  
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Barrierefreier Umbau, Angerstraße 11, 22087 Hamburg  
Bauftrag: Aufzug  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 65.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;  
Fertigstellung: ca. Dezember 2024  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
20. September 2024 um 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.  
Kontaktstelle:  
SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen/>.  
Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.  
Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.  
Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.  
Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.  
Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.  
Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 4. September 2024

**Die Finanzbehörde**

1052

## Sonstige Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung

**Auftraggeber:**  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
**Vergabenummer: GMH VOB ÖA 022-24 IE**  
**Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung  
**Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:**  
Neubau 4-zügiges Gymnasium und 3-zügige Grundschule,  
Cuxhavenerstraße 379, 21149 Hamburg  
**Bauftrag:** Zimmerer Schwammsanierung  
**Geschätzter Auftragswert ohne MwSt:** 18.000,- Euro  
**Ausführungsfrist voraussichtlich:**  
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;  
Fertigstellung: ca. Oktober 2024  
**Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:**  
20. September 2024 um 10.00 Uhr  
**Hinweis:** Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.  
**Kontaktstelle:**  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen  
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-  
öffentlichungsplattform unter:  
[https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/  
ausschreibungen/](https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen/).  
Die Bekanntmachung sowie die „Auskunftserteilungen“  
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
page von GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.  
Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 4. September 2024

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1053**

### Offenes Verfahren

**Auftraggeber:**  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
**Vergabenummer: GMH VOB OV 113-24 IE**  
**Verfahrensart:** Offenes Verfahren  
**Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:**  
Zubau Werkstattgebäude,  
Stübenhofer Weg 20a in 21109 Hamburg  
**Bauftrag:** Fliesen  
**Geschätzter Auftragswert ohne MwSt:** 106.000,- Euro  
**Ausführungsfrist voraussichtlich:**  
Beginn: ca. Januar 2025;  
Fertigstellung: ca. Februar 2025  
**Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:**  
24. September 2024 um 10.00 Uhr  
**Hinweis:** Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.  
**Kontaktstelle:**  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
einkauf@gmh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen  
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-  
öffentlichungsplattform unter:  
[https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/  
ausschreibungen](https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen/)  
Die Bekanntmachung sowie die „Auskunftserteilungen“  
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
page von GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter: [https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen](https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/)  
Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 29. August 2024

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 1054**